

Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band: 14 (1943)

Nachruf: Zum Gedenken an Frau Sophie Haemmerli-Marti
Autor: Geissberger, Heinrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZUM GEDENKEN

AN FRAU SOPHIE HAEMMERLI-MARTI

† 19. APRIL 1942

*Im Bluest stoht 's Aargäu. Lueg wie schön!
Wie grün sind d'Othmissinger Matte.
Doch los? Was sind denn das für Tön?
Durs Blüeje fährt en Wolkeschatte.*

*Jä, Glogge lüte, chlage 's Leid:
Wer wird ietz wider so verzelle
Von all dem, was mis Chindli säit,
Die Liedli us der Mundartquelle?*

*Wie hett die Frau, wonis verloht,
Im Läbe eus so guet verstande,
Im Juble und wenn d'Seel in Not,
Und mängs erlöst us enge Bande!*

*Großvatterliedli, Wiehnechtsvers,
Die Läbessprüch, de Rägeboge,
Vil Heiters, Frohs, vil Tiefs und Schwers;
Doch alles ächt und richtig gwoge.*

*Und fehlt is ihrer Auge Glanz,
Wo eus so froh und hell hett gschine,
Si blibt is doch, und blibt is ganz
Und treu i aller Herze inne.*

*Wenn eis vo ihre Liedre klingt,
En Läbesspruch loht Trost eus finde,
Wenn 's Chind es Wiehnechtsliedli singt,
Im Bluest ihr' tuet es Chränzli winde.*

*Und ist au d'Wält ietz trüeb und grau,
Es bitzli Blau und Sonnelüchte
Chonnt mit em Bild vo dere Frau
Und wird is still durs Läbe lüchte.*

HEINRICH GEISSBERGER